

## Die Bibel in Lama

**Land:** Togo, Westafrika  
**Region:** im Norden des Landes  
**Projektdauer:** bis 2017  
**Fokus:** Fertigstellung der Bibel  
**Empfänger:** 220'000 Sprecher in Togo, Benin und Ghana  
**Lokaler Partner:** Bibelgesellschaft von Togo, ACPLL (lokaler Gemeindeverband) und SIL Togo  
**Projekt-Nr.:** IPC-4229

## Wycliffe Schweiz

*wir übersetzen Hoffnung*

Poststrasse 16, 2504 Biel  
Telefon 032 342 02 46  
Telefax 032 342 02 48

Email  
projectfunding@wycliffe.ch

Postcheckkonto  
40-29796-5

IBAN  
CH72 0900 0000 4002 9796 5  
Swift/BIC: POFICHBEXXX



# Das Lama-Projekt

## Situationsbeschreibung

Die Lama-Volksgruppe zählt etwa 220 000 Personen. Etwa 150 000 von ihnen leben im Norden von Togo, im nördlichen Teil der Region **Kara**. Etwa 70'000 Lama leben im Nachbarland Benin und einige Tausend im benachbarten Ghana.



Die Lama leben in Familien-Clans. Ihre Gehöfte liegen weit auseinander. Sie bestreiten ihren Lebensunterhalt hauptsächlich von der Landwirtschaft, betreiben aber auch Viehzucht (Rinder, Schafe, Ziegen, Hühner). Der Markt, der in jedem Dorf abgehalten wird, dient zum Tausch oder zum Kauf und Verkauf von Waren.

Die Lama praktizieren ihre traditionelle Religion (Animismus). Viele Lama sind jedoch Christen geworden, und es gibt bereits eine ganze Anzahl

Lama mit einer Pastoren-Ausbildung. Einige Lama sind zum Islam übergetreten.

Die Lama-Sprache wird in allen Lebenssituationen verwendet. Die Bibel in Französisch wird nur von einem kleinen Teil der Bevölkerung und auch nur ungenügend verstanden.

## Was bisher geschah

Das Neue Testament in der Lama-Sprache wurde 1995 publiziert. Seither sind über 2000 Exemplare verkauft worden, was einem „Bestseller“ gleich kommt, wenn man bedenkt, dass die meisten Erwachsenen bis jetzt weder lesen noch schreiben können in Lama.

Beseelt von dem Wunsch, die ganze Bibel auf Lama zu haben, haben sich mehrere lokale Kirchen und Gemeinden zusammen getan und den Verein ACPLL (Association chrétienne pour la promotion de la langue lama) gegründet. Ihre wichtigsten Partner sind die togolesische Bibelgesellschaft und SIL-Togo.

Das Projekt „Die ganze Bibel in Lama“ begann 2000. Die drei Lama-Übersetzer wurden durch die SIL gründlich ausgebildet und haben langjährige Erfahrung. Zwei von ihnen haben zudem eine Spezialausbildung in Jerusalem erhalten. Bis heute liegen etwa 80% des Alten Testaments (AT) im Erstentwurf vor.

## Was soll bis wann erreicht werden?

Ziel ist es, bis 2017 die ganze Bibel in Lama fertig gestellt zu haben. Dies bedeutet, dass das AT zum ersten Mal publiziert und das NT noch revidiert wird und beide Testamente in einem Buch erscheinen werden.

## Geplante Aktivitäten für 2012

Die **drei Übersetzer** hoffen, 2012 weitere 10-15% des AT im Erstentwurf zu übersetzen. Damit hätten sie gut 90% des AT erreicht. Auf ihrem Programm stehen das Hohelied, Hiob und die Apokryphen. Dazu kommt die Überarbeitung von einigen bereits übersetzten Büchern.



Pastor Adji Arakou



Anam Medjamna



Joseph Gnelossé

## Partnerorganisationen

Der Verein ACPLL (Association chrétienne pour la promotion de la langue lama) ist der Hauptträger dieses Projekts. Eine Aufgabe dieses Vereins liegt darin, die Christen zu ermutigen, das Wort Gottes ernst zu nehmen und als Richtschnur in ihr Leben zu integrieren.

Die togolesische Bibelgesellschaft stellt einen Übersetzungsberater und bemüht sich, Mittel für die Veröffentlichung der Bibel zu finden.

SIL-Togo stellt den Lama-Übersetzern regelmässig Übersetzungsfachleute zur Seite, die sie während des ganzen Übersetzungsprozesses begleiten.

## Finanzielle Bedürfnisse

Das Minimalbudget für die geplanten Aktivitäten beträgt ungefähr CHF 18 000.-. Dieser Betrag wird vor allem gebraucht für Aufwendungen für die Übersetzer, für Kontroll-Sitzungen mit Übersetzungsberatern sowie für Büro-Auslagen.

Geplanter Beitrag aus der Schweiz: **CHF 16 000.-**

**Projektdauer:** bis zum Jahr 2017